

Amos Kollek

Sue
nach dem gleichnamigen Film
(Sue)

Deutsch von Jules Renard

4 D, 8 H

Sue, eine Frau verloren in New York. Vor Jahren zog sie aus der Provinz hierher, aber die Träume von Erfolg und Glück haben sich nicht eingelöst. Jetzt mit Ende dreißig, ist sie einsam, hat ihren Job verloren, kann die Miete nicht mehr bezahlen und lässt sich durch die Stadt treiben. Verzweifelt sucht sie nach Kontakt, nach Nähe und nach Zuwendung, aber kommunizieren kann sie nur über Sex mit Fremden. Als der gutaussehende Journalist Ben sich anfängt für sie zu interessieren, lässt sie sich nur zögerlich auf ihn ein. Doch Ben meint es wirklich ernst mit ihr und als sie wieder Arbeit findet, sieht es kurz so aus als könnte sie es schaffen. Aber Sue hat kein Vertrauen in die Liebe und für das Glück fehlt ihr in New York das Geld. Amos Kollek erzählt die erschütternde Geschichte einer Frau, die in der anonymisierten Gesellschaft der modernen Großstadt an Geldnot und Einsamkeit zugrunde geht.